CAPARA

I'M IN THE MOMENT

Herbst & Winter 2015/16

Across the room, across the street
I'm in the moment
Can't you see
*I'm a party girl**

Ein Blick in das Œuvre der flämischen Renaissance, ein Sprung in die moderne Fotografie, ein Eintauchen in die abstrakte Malerei: Zwischen den Jahrhunderten, den Stilrichtungen schweifen und doch die Verfasstheit des Zeitgeistes treffen? "Im in the Moment" – das ist die Idee der Selbstentfaltung hinter der Kollektion Herbst & Winter 2015/16 von CAPARA. Inspiriert von der Tiefsinnigkeit und Komplexität der Landschaftsmalereien des flämischen Renaissance Künstlers Pieter Breughel, dem Älteren, einerseits, von der Moderne der Werke von Katharina Grosse und den Fotografien von Viviane Sassen andererseits trifft die Kollektion ein im Hier und Jetzt.

Die Farbwelten sind inspiriert von den verblassten und doch starken Farben der Fotografien von Viviane Sassen. So stehen stets kühlere Winterfarben neben kräftigen Kontrastfarben: Schwarz, Sturmgrau, Barolorot neben strahlendem Weiß, Creme, Nude, Rot, Pink und Gelb – alles getragen von Melancholie und Zeitgeist. Naturfarben aus den Werken Breughels kontrastieren mit den extrovertierten Farbexplosionen einer Katharina Grosse. Alle Farben in der Kollektion wurden eigens kreiert und neu eingefärbt – und spiegeln so die Liebe zum Handwerk und Atelierprinzip des Labels CAPARA wieder.

Keypieces und Signatur von CAPARA sind die *Shoulder Pieces*: Oberbekleidung mit neuem Volumen und Shaping, die klassische Stücke wie Trenchcoat, Mantel oder Blazer abstrahieren aber dennoch als solche erkennbar machen – Eleganz meets Avantgarde. Die Ärmel und Schulterpartien bleiben wie auch schon zuvor die Kernelemente der Kollektion und die Signatur von CAPARA: Dies drückt sich der Wahl der Materialien, im Shaping sowie Druck aus – immer zur subtilen Hervorhebung der Ärmel. CAPARA widmet sich insbesondere den Ärmeln und Schulterpartien. Auch in dieser Saison wurde die Kernstücke jeder Kollektion – die klassische Bomberjacke, der Mantel, der Trenchcoat – in neue Dimensionen gerückt. Das Spiel mit Raglan-Ärmeln sowie völlig neuem Volumen wird auf die Spitze getrieben.

Die inhaltliche Beschäftigung mit verschiedensten Künsten, Jahrhunderten und Stilrichtungen spiegelt sich in der Silhouette wider: Die feminine Silhouette wird durchbrochen von einem urbanen, *underground* Ansatz mit – übergroße Kleidungsstücke aus Wollmaterialien stehen neben zarten Stoffen und nackter Haut. Ein Extrem Layering zeigt sich im Stylen von Mänteln über Mänteln, Bomber-Jacken auf Mänteln und Jackets und Jacken in Symbiose.

Die Drucke und der Matelassé wurden von den Zeichnungen des flämischen Renaissance Künstlers Pieter Breughel, dem Älteren, inspiriert. Ein Flügel-Motiv wird hier aufgegriffen und immer wieder in neuem Farbspiel in Print umgesetzt. In geometrischen Überlagerungen von Farben und Untergründen werden verschiedenste Motive in drapiert. Der Siebdruck wird nicht nur auf Oberbekleidung angewandt, sondern auch im Outerwear Bereich – um einen „artisanal look" zu kreieren – eine Referenz an Martin Margiela und das *antwerp heritage* – ein Erbe, das CAPARA in ihren Kollektionen stets fortführt. Auch die großformatigen Farbspiele der Künstlerin Katharina Grosse verteilen sich im Siebdruckverfahren auf den Materialien wie auf einer Leinwand.

Bei den Materialien treffen sehr elegante und hochwertige Stoffe mit glatten und strukturierten Oberflächen auf organische Wollmixe. Velour-Effekte, und 3-D Struktur changieren mit gewaschener Seide und flachem Baumwoll-Mix. Im Jacquard findet sich eine Neuinterpretation des klassischen *Check* Musters – ein typisches Wintermuster, das in zwei Farben modern umgesetzt wird. Eine völlig neue Leichtigkeit erhält das Muster durch eine unregelmäßige zarte

Linienstruktur, die die strenge Geometrie etwas aufhebt. Etliche Lederpieces in Naturtönen zeigen ihr auffälliges Eigenleben im Inlay.

Details wie kupferfarbene schräge Zipper oder aufgesetzte Taschen – teilweise bedruckt – bringen Spannung in die Symmetrie aller Kollektionsteile. Die Schnürungen auf Kleidern und Röcken erinnern an mittelalterliche Details – wirken allerdings in neuem Kontext edgy und modern. Die Detailverliebtheit von CAPARA reicht auch weiter in das Innenleben der Pieces: In der Outerwear finden sind Drucke und Farbspiele im Inlay – die Lederteile sind innen teilweise eingefärbt.

Zum ersten Mal ist die Kosmetikmarke CATRICE offizieller Partner der CAPARA Fashion Show. Visagistin Loni Baur kreiert einen modernen Look, der sogleich Feminität und Stärke verkörpert: Selbstbewusst und elegant – und trotzdem *avantgarde* und cool. Ein ausgewogenes Farbspiel entsteht zwischen Augen und Lippen. Kräftige Pastellfarben leuchten auf den Lidern – starke Signale wiederum auf den Lippen. Das Farbspiel des Beauty Looks variiert an den Modellen und zeigt somit die gesamte Palette der CAPARA Kollektion auch im Beauty Look.

Capter l'air du temps – die Verfasstheit des Zeitgeistes einfangen ohne den Blick in die Vergangenheit abzuwenden – I'M IN THE MOMENT .

* Chinawoman (Party Girl) 2009

PRESSEKONTAKT
PRAG AGENCY
OLGA SCHLOSSER
OLGA@PRAG-AGENCY.COM